



Inhaltsverzeichnis

Brief des Kassiers	3
Projektfinanzierung	4
Jahresrechnung	5
Bericht der Revisionsstelle	6
Bilanz am 31. Dezember.....	7
Erfolgsrechnung.....	8
Finanzierungstabelle.....	10
Rechnung über die Veränderung des Kapitals.....	11
Erläuterungen zur Jahresrechnung	
1. Rechnungslegung.....	12
2. Bilanz.....	12
3. Erfolgsrechnung.....	13
4. Zweckgebundene Fonds und Organisations Kapital.....	16
5. Weitere Informationen.....	17
Leistungsbericht	18
Vorstand und Leitung	19

Brief des Kassiers

Ein herausforderndes Jahr... mit einem guten Ende – so könnte man 2017 beschreiben!

Die Treue unserer Spender und ein aussergewöhnlicher Dezember haben es uns ermöglicht, die Arbeit unseres schwimmenden Spitals, der *Africa Mercy*, mit dem grosszügigen Betrag von rund 4 Millionen Schweizer Franken zu unterstützen. Gleichzeitig freuen wir uns über die wachsende Zahl von Ehrenamtlichen aus der Schweiz: 2017 haben 62 Mitarbeiter einen Einsatz von total 5'439 Tagen an Bord unseres Schiffes geleistet. Das entspricht einem Gegenwert von über 3,7 Millionen Schweizer Franken. Ein Rekord!

Allerdings haben wir nicht ganz so viele grosse Spenden erhalten, wie im Budget vorgesehen. Um die jährlichen Kosten für Administration und Mittelbeschaffung bei 25% zu halten und die finanzielle Unterstützung wichtiger Projekte vor Ort zu gewährleisten, wurden in der Schweiz in der zweiten Jahreshälfte die Ausgaben für Neuspendergewinnung reduziert.

Mercy Ships Schweiz setzt seine Wachstumsstrategie fort, um den steigenden finanziellen Anforderungen zu begegnen, die durch den gleichzeitigen Betrieb von zwei Schiffen auf uns zukommen werden. In 2 bis 3 Jahren wird das neue Schiff, die *Global Mercy*, einsatzbereit sein. Mit dann zwei Schiffen wollen wir uns der herausfordernden Wirklichkeit stellen: 93% der Menschen im Afrika südlich der Sahara haben keinen Zugang zu ärztlicher Versorgung!¹ Durch die Inbetriebnahme eines zweiten Schiffes können wir unsere Hilfe auf dem Kontinent mehr als verdoppeln.

2017 hat Mercy Ships Schweiz den Bau des neuen Schiffes mit einem Betrag von CHF 1'366'000.– unterstützt, dank zweckgebundener Spenden und speziell für dies Projekt angelegter Reserven. Durch diesen Beitrag an die internationale Arbeit kann die Finanzierung wie geplant vorwärts gehen. Aber ein grosser Teil an Kosten kommt noch auf uns zu und wir hoffen, ihn durch spezielle Spendenaufrufe an mögliche Partner in der Schweiz und anderswo decken zu können.

Der Finanzbericht und der Jahresbericht zeigen Ihnen im Detail, welche Projekte Mercy Ships Schweiz 2017 in Benin und Kamerun unterstützt hat. Im Namen der 11'700 operierten Patienten, ihrer Familien und der 1'475 Teilnehmenden an unseren Weiterbildungen danken wir Ihnen für Ihre Mithilfe.

Gemeinsam sind wir in der Lage, jedes Jahr im Leben von Tausenden von Menschen Entscheidendes zu bewirken. Dafür danken wir Ihnen von Herzen!

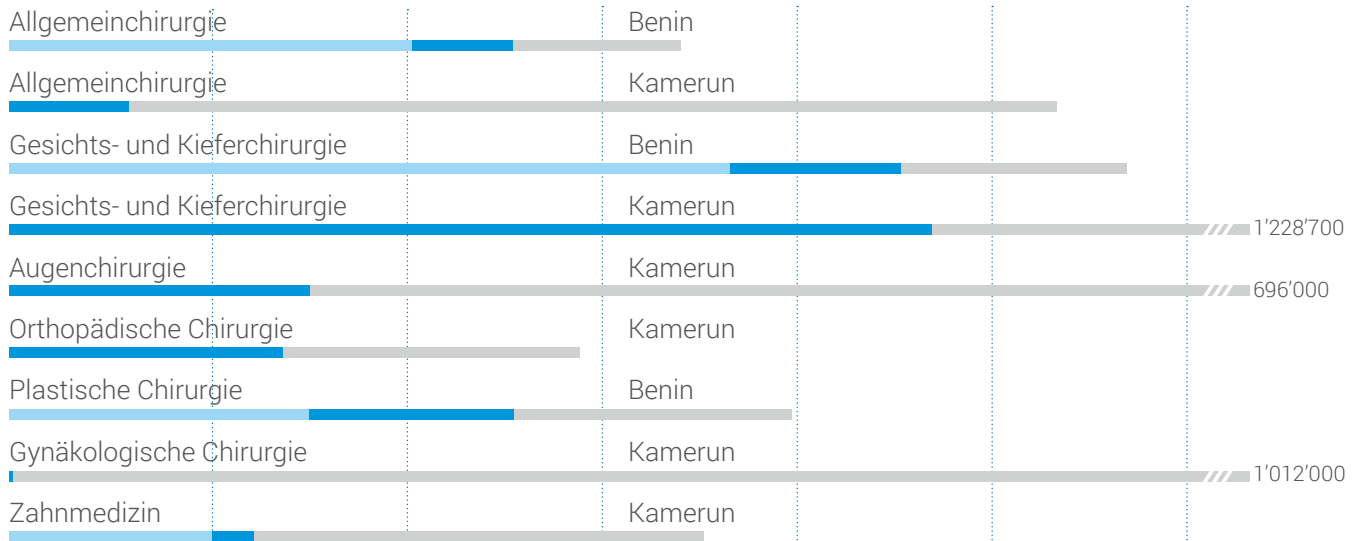


Heinz Suter
Kassier und Mitglied des Vorstands
Mercy Ships Schweiz

¹ (Quelle: Lancet Commission, Global surgery 2030)

Projektfinanzierung

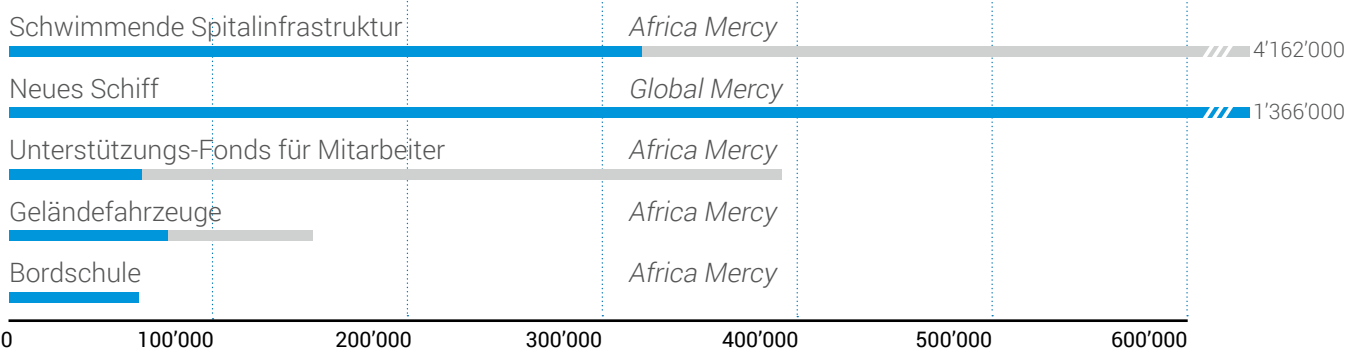
Chirurgische und zahnärztliche Programme



Kapazitätsaufbauprogramme



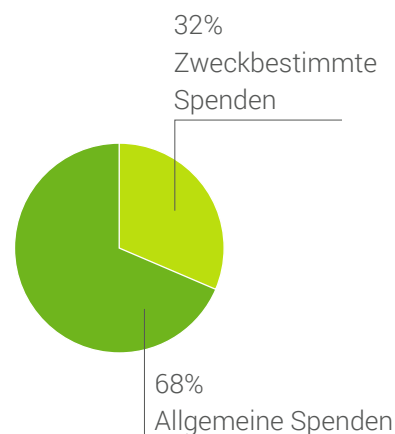
Operative Programme



Jahresrechnung

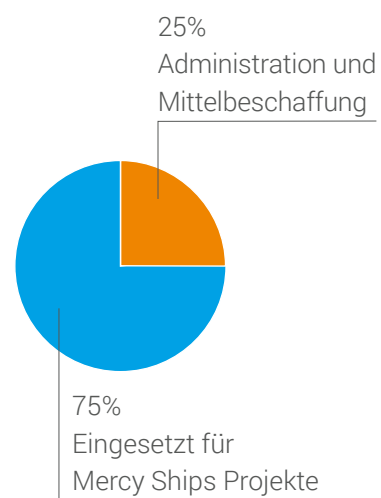
Ertrag 2017 (in CHF)

Spenden und Legate	3'187'614
Zweckgebundene Spenden	1'246'071
Spenden für das Personal der <i>Africa Mercy</i>	241'379
Aufwand(-) /Finanzertrag	- 9'692
Übrige Erträge	32'944
Gesamtertrag	4'698'315



Aufwand 2017 (in CHF)

Projektaufwand	4'100'251
Personalaufwand	650'236
Mieten für Büroräumlichkeiten	60'998
Verwaltungskosten	60'865
Beteiligung Mercy Ships Global	46'220
Aufwand für Marketing- und Mittelbeschaffung	496'035
Aufwände für Organisationsentwicklung	17'010
Übrige Betriebskosten	18'163
Finanzaufwände	8'315
Gesamtertrag	5'458'094



Operatives Ergebnis Mercy Ships Schweiz - 759'779

Kostencenter «Haus Rovéréaz»

Mieterträge	127'399
Allgemeine Aufwände	-92'691

Operatives Ergebnis Kostencenter 34'708

Abschreibungen	- 69'504
----------------	----------

Ergebnis Kostencenter - 34'796

Ergebnis vor Veränderung der Zweckgebundenen Fonds - 794'575

Verwendung der zweckgebundenen Fonds	795'042
--------------------------------------	---------

JAHRESERGEBNIS 467

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
ASSOCIATION MERCY SHIPS
Lausanne



Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der ASSOCIATION MERCY SHIPS für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Renens, den 12. April 2018

BfB Fidam révision SA

Georges Fourel
zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Patrice Lambelet
zugelassener Revisionsexperte

Beilagen

Jahresrechnung bestehend aus :

- Bilanz
- Betriebsrechnung
- Geldflussrechnung
- Rechnung über die Veränderung des Kapitals
- Anhang

Bericht der Revisionsstelle

Mercy Ships Schweiz

BILANZ AM 31. DEZEMBER		2017	2016
		CHF	CHF
	AKTIVEN		
	UMLAUFVERMÖGEN		
2.1*	Flüssige Mittel	5'793'511	6'091'298
2.2	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7'827	2'553
2.3	Forderungen aus Leistungen assoziierter Partner	85	2'896
2.4	Aktive Rechnungsabgrenzungen	11'982	2'553
	TOTAL	5'813'406	6'099'299
	ANLAGEVERMÖGEN		
2.5	Aktivierete Arbeiten am Gebäude	1'499'738	1'569'242
	TOTAL	1'499'738	1'569'242
	TOTAL AKTIVEN	7'313'144	7'668'541
	PASSIVEN		
	KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL		
2.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	29'721	76'895
2.7	Verbindlichkeiten aus Leistungen assoziierter Partner	924'027	429'703
2.8	Andere Verbindlichkeiten	2'171	9'645
2.9	Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzung	6'000	6'500
	TOTAL	961'919	522'743
4.1	FONDSKAPITAL (ZWECKGEBUNDENES VERMÖGEN)		
	Projekte "Haus Rovéréaz"	303'179	303'179
	Reserve für die Mittelbeschaffung	728'958	724'000
	TOTAL	1'032'137	1'027'179
4.2	ORGANISATIONSKAPITAL		
4.2.1	Zweckgebundenes Kapital	2'965'000	3'765'000
4.2.2	Freies Kapital	2'354'088	2'353'620
	TOTAL	5'319'088	6'118'620
	TOTAL PASSIVEN	7'313'144	7'668'541

* Diese Ziffern verweisen auf die Erläuterungen zur Jahresrechnung (S. 12-17)

Bericht der Revisionsstelle

Mercy Ships Schweiz

ERFOLGSRECHNUNG		2017	2016
		CHF	CHF
	ERTRAG		
3.1	Spenden und Legate	3'187'614	5'532'770
3.2	Zweckgebundene Spenden	1'246'071	1'069'917
3.3	Spenden für das Personal Africa Mercy	241'379	198'163
3.4	Finanzerträge	- 9'692	- 48'176
3.5	Übrige Erträge	32'944	48'456
	TOTAL	4'698'315	6'801'130
	AUFWAND		
3.6	Projektaufwand	4'100'251	3'712'739
3.7	Personalaufwand	650'236	657'437
3.8	Mieten für Büroräumlichkeiten	60'998	51'068
3.9	Verwaltungskosten	60'865	63'590
3.10	Beteiligung Mercy Ships Global	46'220	35'997
3.11	Aufwand für Marketing- und Mittelbeschaffung	496'035	569'446
3.12	Aufwände für Organisationsentwicklung	17'010	-
3.13	Übrige Betriebskosten	18'163	9'847
3.14	Finanzaufwände	8'315	11'399
	TOTAL	5'458'094	5'111'524
	BETRIEBSERGEBNIS	- 759'779	1'689'606
	Gebäude Rovéréaz		
	Mieterträge	127'399	112'735
	Renovationskosten	-	28'427
3.16	Allgemeine Aufwände	- 92'691	- 95'730
	Abschreibungen	- 69'504	- 69'500
		- 34'796	- 24'068

Bericht der Revisionsstelle

Mercy Ships Schweiz

ERFOLGSRECHNUNG (Fortsetzung)		2017	2016
		CHF	CHF
	ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG DER ZWECKGEBUNDENEN FONDS	- 794'575	1'665'538
3.17	Zuweisung	- 4'958	- 150'000
3.18	Verwendung	800'000	-
	Ergebnis der zweckgebundenen Fonds	795'042	- 150'000
	ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG DES ORGANISATIONSKAPITALS	467	1'515'538
	Zuweisung	-	- 1'500'000
	Verwendung	-	-
	Ergebnis des zweckgebundenen Kapitals	-	- 1'500'000
JAHRESERGEBNIS		467	15'538

Bericht der Revisionsstelle

Mercy Ships Schweiz

FINANZIERUNGSTABELLE (FINANZIERUNGSBILD)	2017	2016
	CHF	CHF
Jahresergebnis	467	15'538
Abschreibungen	69'504	69'500
3.17 Zuweisung an zweckgebundene Fonds	4'958	1'650'000
3.18 Verwendung von zweckgebundenen Fonds	- 800'000	-
Veränderung der Forderungen aus Leistungen	- 5'274	1'755
Veränderung der Forderungen assoziierter Partner	2'811	- 1'096
Veränderung der aktiven Rechnungsabgrenzungen	- 9'429	629
Veränderung der Dritt-Gläubiger	- 47'173	- 18'333
Veränderung assoziierter Gläubiger	494'325	- 1'446'772
Veränderung anderer Verbindlichkeiten	- 7'475	- 1'887
Veränderung der passiven Rechnungsabgrenzung	- 500	1'980
	<hr/>	<hr/>
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	- 297'786	271'315
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-	-
Veränderung der Zahlungsmittel	- 297'786	271'315
	<hr/>	<hr/>
Anfangsbestand an flüssigen Mitteln am 1.1.	6'091'298	5'819'983
Endbestand an flüssigen Mitteln am 31.12.	5'793'511	6'091'298
	<hr/>	<hr/>
	- 297'787	271'315

Bericht der Revisionsstelle

Mercy Ships Schweiz

RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS

	01.01.2017	Zuweisung	Verwendung	Interner Übertrag	31.12.2017
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
4.1 FONDSKAPITAL	1'027'179	4'958	-		1'032'137
Projekte "Haus Rovéréaz"	303'179	-	-		303'179
Projekte Mercy Ships Global	-	-	-		-
Reserve für die Mittelbeschaffung	724'000	4'958	-		728'958
4.2 KAPITAL DER ORGANISATION					
4.2.1 ZWECKGEBUNDENES KAPITAL	3'765'000	-	715'000		2'965'000
Reserve für Projekte in Verbindung mit "New Ship"	3'765'000	-	715'000	85'000	2'965'000
4.2.2 FREIES KAPITAL	2'353'620	467	-	85'000	2'354'087
TOTAL	7'145'799	5'425	715'000	85'000	6'351'224

Erläuterungen zur Jahresrechnung

Mercy Ships Schweiz

1. RECHNUNGSLEGUNG

1.1 Prinzipien der Rechnungslegung

Die vorliegende Jahresrechnung wurde nach Swiss GAAP (General Accounting and Auditing Principles) erstellt. Die Berichterstattung erfolgt nach den FER 21-Standards für Nonprofit-Organisationen.

Die Jahresrechnung ist eine wahrheitsgetreue und faire Abbildung der finanziellen Situation und Aktivitäten des Vereins Mercy Ships in der Schweiz (nachfolgend « Mercy Ships Schweiz »). Die sorgfältige Handhabung der Prinzipien liefert Informationen zur Beurteilung, Einschätzung und Deutung der dargestellten Aktiven, Passiven, Erträge und Aufwendungen. Das tatsächliche Ergebnis kann von diesen Einschätzungen abweichen.

1.2 Darstellung der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung zeigt die Aktivitäten im Bereich Verwaltung und Fundraising von Mercy Ships Schweiz mit Sitz in Lausanne. Aufgeführt sind sodann die Mittel, die von Mercy Ships Schweiz für Hilfsprojekte und Programme eingesetzt werden. Ausserdem erscheinen in der vorliegenden Jahresrechnung die Erträge aus Mieteinnahmen sowie die Aufwendungen für das Kostencenter „Gebäude Rovéréaz“, wo sich Büros und Wohnungen befinden.

1.3 Zuweisung der Gelder/Spenden

Zweckgebundene Spenden werden vor Ende eines Rechnungsjahres der entsprechenden Verwendung zugewiesen. Frei verfügbare Spenden werden über einen generellen Fonds verwaltet. Über diesen Fonds werden Unterstützungs- und Hilfsprogramme, Projekte sowie die Betriebskosten von Mercy Ships Schweiz finanziert. Über deren Verwendung entscheidet der Vorstand resp. die Geschäftsleitung von Mercy Ships Schweiz.

1.4 Rechnungswährung / Umwandlung in Fremdwährung

Mercy Ships Schweiz erstellt seine Rechnung in Schweizer Franken (CHF). Um den Vergleich mit anderen Länderbüros von Mercy Ships zu erleichtern, erfolgt am Ende des Jahres eine Umrechnung in US Dollar. 2017 betrug der Umrechnungskurs USD 1: CHF 0.9765. Die Umrechnung erfolgt in den USA und wird in dieser Jahresrechnung nicht dargestellt.

2. BILANZ

2.1 Flüssige Mittel

Kasse und Postcheck- und Bankkonten von Mercy Ships Schweiz.

2.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen beinhalten Zahlungen für offene Rechnungen, die Mercy Ships Schweiz von Schuldnern zustehen.

2.3 Forderungen aus Leistungen assoziierter Partner

Die Forderungen enthalten offene Rechnungen, die Mercy Ships Schweiz von anderen Länderbüros zustehen.

2.4 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Abgrenzungen beinhalten Vorauszahlungen, Steuerrücklagen und Publikationen.

2.5 Anlagevermögen

Als Anlagevermögen gilt das Finanzvermögen von Mercy Ships Schweiz, inklusive den ausgeführten Arbeiten am «Gebäude Rovéréaz» (Details zu den Abschreibungen unter 3.15).

2.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

In den Forderungen enthalten sind Zahlungen an verschiedene Gläubiger sowie Rückstellungen.

2.7 Verbindlichkeiten aus Leistungen assoziierter Partner

Darin enthalten sind Zahlungen an andere Länderbüros und das «Operations Center», einschliesslich den Unterstützungsspenden für die *Africa Mercy* Besatzung und zweckgebundene Projektspenden.

2.8 Andere Verbindlichkeiten

Sozialabgaben per 31. Dezember 2017.

2.9 Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzung

Beinhalten verschiedene Vorauszahlungen.

3. ERFOLGSRECHNUNG

3.1 Spenden und Legate

Spenden und Legate, die nicht zweckgebunden sind, werden beim Eingang als Ertrag erfasst. Spendenzusagen werden nicht als Ertrag behandelt und werden deshalb im vorliegenden Finanzbericht auch nicht aufgeführt.

3.2 Zweckgebundene Spenden

Zweckgebundene Spenden sind Einnahmen mit einer expliziten Zweckbindung für ein bestimmtes Projekt, einen Ort oder einen bestimmten Zeitraum..

3.3 Spenden für das Personal der Africa Mercy

Die gesamte Besatzung an Bord arbeitet ehrenamtlich, d.h. ohne Entgelt. Sie übernimmt die eigenen Reisekosten und beteiligt sich an den Kosten für Kost und Logis während des Einsatzes. Spenden für Mitarbeiter sind in der Zweckbindung eingeschränkt und werden dem vom Spender bestimmten Mitarbeiter direkt zugeschrieben. Mercy Ships verwendet dazu ein internes Abrechnungssystem, um die Beträge zusammengefasst an die zuständigen Stellen weiterzuleiten.

3.4 Aufwand(-) / Finanzertrag

Diese Position beinhaltet Gewinne/Verluste aufgrund von Wechselkurs-Differenzen auf Postcheck- und Bankkonten.

3.5 Übrige Erträge

Übrige Erträge beinhalten Einnahmen aus der Verrechnung von administrativen Aufwendungen und dem Verkauf von Waren.

3.6 Projektaufwand

Zum Projektaufwand gehören Ausgaben vor Ort und in der Schweiz, die direkt projektbezogen sind. Ebenfalls enthalten sind für 2017 CHF 1'366'000.– für den Bau des neuen Spitalschiffes, der *Global Mercy*.

3.7 Personalaufwand

Der Personalaufwand bezieht sich ausschliesslich auf die Mitarbeiter von Mercy Ships Schweiz.

3.8 Mieten für Büroräumlichkeiten

Die Mieten beziehen sich ausschliesslich auf die Büroräumlichkeiten in Lausanne. Das Büro in Belp wird Mercy Ships von einer Firma unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

3.9 Verwaltungskosten

Diese Kosten beinhalten Beschaffungen für die Erledigung der administrativen Arbeiten, Druck- und Versandkosten, Informatik und Telekommunikation.

3.10 Beteiligung Mercy Ships Global

Der Verein Mercy Ships Global, mit Sitz in Lausanne, wurde 2012 gegründet, um die Aktivitäten und Programme der weltweit 16 Mercy Ships-Länderbüros zu koordinieren und Synergien zu schaffen. Mercy Ships Global ist als eigenständiger Verein im Handelsregister eingetragen und führt eine eigene Buchhaltung. Die Aufwendungen von Mercy Ships Global werden anteilmässig von jedem Mercy Ships Länderbüro abhängig vom Ertrag mitgetragen.

3.11 Aufwand für Marketing- und Mittelbeschaffung

Marketing und Mittelbeschaffung umfasst die regelmässigen Ausgaben für Mailings an bestehende Gönner sowie die Gewinnung neuer Unterstützer einschliesslich aller Werbemassnahmen in der Schweiz für Mercy Ships, Teilnahmen an Konferenzen und anderen Veranstaltungen. Die meisten Aktivitäten werden in Zusammenarbeit mit dem « International Creative Team », dem internen Dienstleister für Design und Videoproduktion, realisiert und auch intern verrechnet.

3.12 Aufwände für Organisationsentwicklung

In 2 bis 3 Jahren wird Mercy Ships zwei Spitalschiffe betreiben. Mercy Ships Schweiz bereitet sich jetzt auf diesen wichtigen Schritt vor. Dazu gehört auch der Ausbau und Weiterentwicklung der Organisation im Bereich Personal, Prozesse und Systeme.

3.13 Übrige Betriebskosten

Dazu gehören: Buch- und Rechnungsprüfung sowie Rechtsberatung.

3.14 Finanzaufwände

Gebühren für Spendeneinzahlungen am Postschalter, Dienstleister- und Kreditkartengebühren für online Spenden.

3.15 Gebäude Rovéréaz

Seit 1996 ist das Herrenhaus „Rovéréaz“ der Hauptsitz, von wo aus Mercy Ships in der Schweiz aktiv ist. Mit der Stadt Lausanne konnte Mercy Ships Schweiz für das Haus Rovéréaz für die Dauer von 80 Jahren einen Nutzungsvertrag im „Erbbaurecht“ als Büro und Wohngebäude abschliessen. Die nötigen Renovationskosten sind aufgrund vertraglicher Verpflichtungen mit der Stadt Lausanne in der Rechnung als Aktiven ausgewiesen. Um das Haus nutzbar und bewohnbar zu machen, waren zwischen 1993 und 1996 beträchtliche Renovationen erforderlich. Die Kosten wurden im entsprechenden Finanzjahr kapitalisiert und werden über einen Zeitraum von 50 Jahren linear abgeschrieben. Um Transparenz und die Trennung zwischen operativen Tätigkeiten und der Unterstützung von Mercy Ships Schweiz zu garantieren, wurde für das Gebäude Rovéréaz ein eigenes Kostencenter gebildet. Heute ist das Haus Rovéréaz dank regelmässiger Veranstaltungen ein Treffpunkt für Freunde und Interessierte von Mercy Ships in der Schweiz.

3.16 Allgemeine Aufwände

Der laufende Aufwand beinhaltet unter anderem die Kosten für den Unterhalt des Hauses, Energie, Steuern und Baurecht.

3.17 Zuweisung

Im Jahr 2017 wurde eine Spende von CHF 10'000 erhalten, um die Aktivitäten von Mercy Ships Schweiz bei der Mittelbeschaffung in der Schweiz zu unterstützen. Der Saldo dieses Betrags wurde den zugewiesenen Mitteln für die zukünftige Verwendung zugewiesen.

3.18 Verwendung

2017 wurden insgesamt CHF 800'000.– aus den Reserven verwendet. Erklärung zur Verwendung der Reserven unter 4.2.1.

4. ZWECKGEBUNDENE FONDS UND ORGANISATIONS KAPITAL

4.1 Fondskapital

Diese Fonds sind zweckbestimmt für Vorhaben, welche vom Vorstand initiiert werden. Zwischen 2013 und 2016 erhielt Mercy Ships Schweiz mehrere aussergewöhnliche Zuwendungen sowie Legate. Diese Spenden wurden zusätzlichen Fonds zugewiesen, um zukünftige Projekte zu finanzieren und die Organisation für die Inbetriebnahme vom neuen, zweiten Spitalschiff ab 2020 vorzubereiten:

- Rückstellungen für Unterhalts- und Renovationsarbeiten am „Gebäude Rovéréaz“
- Reserven „Mittelbeschaffung für Marktbearbeitung und Neuspendergewinnung“

4.2 Kapital der Organisation

Dies sind die allgemeinen Reserven von Mercy Ships Schweiz aus Spenden ohne Zweckbestimmung.

4.2.1 Zweckgebundenes Kapital

Das gebundene Kapital wird vom Vorstand von Mercy Ships Schweiz im laufenden Jahr oder am Jahresende zweckbestimmt und Projekten für die Verwendung zugewiesen.

2017 wurden CHF 715'000.– aus den Reserven für den Bau des neuen Schiffes verwendet. Aufgrund von angekündigten, aber nicht einbezahlten Legaten im Jahr 2017 wurden CHF 85'000.– intern für budgetierte Projekt-Finanzierungen umgebucht.

4.2.2 Freies Kapital

Dieses Kapital ist nicht zweckgebunden. Es dient Mercy Ships Schweiz als Reserve, um kurzfristige betriebliche Massnahmen und Projekte zu finanzieren. Dazu gehören humanitäre Projekte sowie die Inbetriebnahme des zweiten, neuen Schiffes. Der Einsatz der Mittel wird vom Vorstand und von der Leitung von Mercy Ships Schweiz bestimmt.

5. WEITERE INFORMATIONEN

5.1 Entschädigung des Vorstands

Die Vorstandsmitglieder stellen ihre Zeit kostenlos zur Verfügung und erhalten keine Entschädigung für ihre Auslagen.

5.2 Versicherung

Mercy Ships Schweiz hat für Gebäude, Mobiliar und Geräte eine Feuerversicherung im Wert von CHF 3'219'149.– abgeschlossen.

5.3 Abschreibungen auf Mobiliar, Geräte und Einrichtungen

Die Abschreibung erfolgt linear und wird in der Erfolgsrechnung nach der folgenden Tabelle vorgenommen:

- | | |
|----------------------------|----------|
| • Bürogeräte und Computer | 3 Jahre |
| • Mobiliar und Einrichtung | 10 Jahre |

Alle Aktiven sind per 31. Dezember 2016 abgeschrieben.

5.4 Freiwilligennetzwerk

Die Arbeit von Mercy Ships Schweiz wird von einem Netzwerk von Freiwilligen unterstützt. Diese Personen helfen in der Administration, bei Anlässen und als Referenten. Die personellen- und finanziellen Einsparungen für Mercy Ships Schweiz aufgrund dieser Freiwilligenarbeit sind beträchtlich. Sie werden in der Jahresrechnung nicht ausgewiesen.

5.5 Sachspenden

Da sich Mercy Ships Schweiz ausserhalb der Europäischen Union befindet, bemühen wir uns nicht um den Erhalt von Sachspenden für Projekte vor Ort. Dies hängt mit den hohen Kosten für die Weiterleitung der Waren an unser Logistikzentrum in den Niederlanden und mit ihrer Verzollung zusammen. Darüber hinaus bieten unsere Räumlichkeiten keine Lagerkapazitäten.

5.6 Rechtsform

Mercy Ships Schweiz ist im Handelsregister des Kantons Waadt als Verein mit gemeinnützigem Zweck eingetragen. Die Vereinigung ist rechtlich und organisatorisch unabhängig und hat einen Vorstand und eine Geschäftsleitung als Steuerungsorgane. Wir sind eine unabhängige Einheit innerhalb des weltweiten Mercy Ships Netzwerks. Wir engagieren uns dafür, die humanitären Projekte von Mercy Ships vor Ort zu unterstützen.

5.7 Steuerbefreiung und Abzugsberechtigung von Spenden

In der Schweiz ist der Verein von allen Steuern befreit. Spenden sind in allen Kantonen anerkannt und abzugsberechtigt.

Leistungsbericht

Unsere Leistungen

Der Anteil vom Gesamtaufwand für Hilfsgüter und Dienstleistungen erreichte bei Mercy Ships Schweiz 2017 75%. Die Verwaltungskosten einschliesslich Marketing und Mittelbeschaffung beliefen sich 2017 auf 25% des totalen Spendenertrags. Nachfolgend eine Übersicht über die Projektzuwendungen nach Empfängern:

Projekt	Ort und Jahr	Finanzierungsbeiträge 2017 (CHF)
Allgemeinchirurgie	Benin 2016-2017	45'724
Allgemeinchirurgie	Kamerun 2017-2018	60'400
Gesichts- und Kieferchirurgie	Benin 2016-2017	74'107
Gesichts- und Kieferchirurgie	Kamerun 2017-2018	476'520
Augenchirurgie	Kamerun 2017-2018	156'529
Orthopädische Chirurgie	Kamerun 2017-2018	133'146
Plastische Chirurgie	Benin 2016-2017	100'167
Gynäkologische Chirurgie	Kamerun 2017-2018	500
Zahnmedizin	Benin 2016-2017	20'000
Mentoring für Anästhesisten	Kamerun 2017-2018	18'480
Ausbildung für Medizin-Techniker	Benin 2016-2017	23'650
Ausbildung für Medizin-Techniker	Kamerun 2017-2018	200'000
Weiterbildung in chirurgischen Kompetenzen	Benin 2016-2017	3'482
Weiterbildung für Augenärzte	Kamerun 2017-2018	15'000
Mentoring für Augenärzte	Kamerun 2017-2018	20'000
Mentoring für Kinderärzte	Benin 2016-2017	13'575
Ausbildung in der Ponseti Methode	Benin 2016-2017	1'625
Weiterbildung in gynäkologischer Anästhesie	Benin 2016-2017	4'654
Mentoring für Chirurgen	Benin 2016-2017	29'994
Chirurgische Checkliste	Benin 2016-2017	97'667
Chirurgische Checkliste	Kamerun 2017-2018	100'000
Landwirtschaftliche Ausbildung	Benin 2016-2017	78'765
Landwirtschaftliche Ausbildung	Kamerun 2017-2018	120'000
Schwimmende Spitalinfrastruktur	<i>Africa Mercy</i> 2017	320'984
Neues Schiff	<i>Global Mercy</i>	1'366'000
Unterstützungs-Fonds für Mitarbeiter	<i>Africa Mercy</i> 2017	65'150
Geländefahrzeuge	<i>Africa Mercy</i> 2017	75'000
Bordschule	<i>Africa Mercy</i> 2017	60'440
Gesichts- und Kieferchirurgie	Projektfonds	3'850
Gesichts- und Kieferchirurgie	Projektfonds	500
Orthopädische Chirurgie	Projektfonds	525
Pädiatrische Pflege	Projektfonds	250
Chirurgische Pflege	Projektfonds	1'425
Unterstützung für die Besatzungsmitglieder	<i>Africa Mercy</i> 2017	241'379
Verschiedene direkte Projektkosten	<i>Africa Mercy</i> 2017	134'924
Projekt Twalzan	Regenerations-Zentrum	35'167
Unterstützung für Mercy Ships Schweiz		500
Unterstützung für Mercy Ships Global		174
Gesamtaufwand		4'100'251

Vorstand und Leitung



Präsident
Randall Zindler *
Mitglied der Fakultät
der Lancaster University



Vizepräsident
Jérôme Monnier
Management-Berater



Kassier
Heinz Suter
Präsident von Jugend mit einer
Mission (Romandie)



Sekretär
Olivier Bourgeois
Anwalt/Notar (i. R.)



Françoise André *
Mitglied des
Exekutivkomitees von
Mercy Ships International



Pierre Christ
Bankmanager (i. R.)
Regierungskontakte
auf der *Africa Mercy*



Roland Decorvet *
Geschäftsführer Philafrica Foods Ltd
Ehem. Geschäftsführer
der *Africa Mercy*



Andréas Jotterand
Geschäftsführer Jean Wicki
Management SA



Bruno Jordi
Ehem. Geschäftsführer
der Jordi AG
(Mitglied bis zum 1. Juni 2017)



Dr Charlotte Preston
Apothekerin



Carl-Gustav Svanström
Vorstandsmitglied einer
internationalen Investmentbank
und eines führenden
Beratungsunternehmens



Nicolas Suter
Mitglied des Grossen Rates des
Kantons Waadt
Governance- und Corporate
Finance Experte

Geschäftsführer: **René Lehmann**

* Diese Vorstandsmitglieder sind gleichzeitig Mitglieder des Vorstands von Mercy Ships International.



SPITALSCHIFFE FÜR DIE ÄRMSTEN

MERCY SHIPS SUISSE

CHEMIN DE LA FAUVETTE 98
1012 LAUSANNE
T 021 654 32 10

MERCY SHIPS SCHWEIZ

LEHNWEG 1
3123 BELP
T 031 812 40 31

WWW.MERCYSHIPS.CH
INFO@MERCYSHIPS.CH

Mercy Ships ist eine internationale, auf christlichen Werten basierende Organisation, die 1978 in Lausanne gegründet wurde.

Mercy Ships hat es sich zur Aufgabe gemacht, mit Spitalschiffen Gesundheitsversorgung in Entwicklungsländern zugänglich zu machen.